

- rige dahier in der Fischgasse am Bierbrauer Feist gelegene Kesslersche Behausung, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige haben sich demnach im festgesetzten Termin zu früher gewöhnlicher Gerichtszeit auf hiesigem Stadtgericht einzufinden, ihre Gebote zu thun, und das Weitere zu erwarten. Cassel den 1sten August 1807.
- 43) Auf Ansuchen der Erbinteressenten soll die zu der Verlassenschaft weiland Herrn Geheimen Cammerraths Fulda behörige Behausung auf hiesiger Oberneustadt in der Frankfurter Straße ohnweit dem Thore, verkauft werden. Kauflustige können sich daher Mitwochen den 16ten insteh. Monats Sept. auf der Regierung bey unterzeichnetem Commissario angeben, ihr Gebot zu Protocoll anzeigen und dem Befinden nach des Zuschlags gewärtigen. Cassel den 18ten August 1807. B. W. Ruppell.
- 44) Nachbeschriebene dem gewesenen Contributions-Erheber Friedrich Schü, zu Vernewahlshausen zustehende Grundstücke, als: 1) $4\frac{3}{4}$ Rut. Haus und Hofreyde im Dorfe auf dem Hbpferspül, zwischen Salomon Henne und Christoph Kobrechts Kel. 2) $\frac{3}{4}$ Acl. 3 Rut. Land an der Scheibenhalbe zwischen Friedrich Molte und Christoph Kobrecht, 3) $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. Land im viereckigten Plake, zwischen Henricus Henne, Wagener, und Friedrich Fricke, med. 4) $\frac{1}{2}$ Acl. Land vor dem Büchenberge, zwischen Conrad Wismann und Friedrich Fricke, 5) 1 Acl. 5 Rut. Land am Elberhäuser Wege, zwischen Ludwig Wismann und Bernhard Fricke; 6) $1\frac{1}{2}$ Acl. Land im Arenbörner Felde, zwischen Stephan Fiege und Christian Alinsge, 7) $\frac{1}{2}$ Acl. 12 Rut. Land an der Scheibenhalbe, zwischen Christoph Gbrder und Salomon Henne, 8) $\frac{3}{4}$ Acl. Land am viereckigten Plake, zwischen Henrich Fricke Kel. und dem Herrschafstl. Meyerlande, 9) $\frac{1}{8}$ Acl. 5 $\frac{1}{2}$ Rut. Garten im Bruche, zwischen Friedrich Schweinsberg und Greben Friedrich Fricke Erben, sollen in Termino den 28ten Septem-ber l. J. öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Es wird dies Kauflustigen und denjenigen, welche an diesen Grundstücken einige Ansprüche zu haben vermeinen, bekannt gemacht, um in praefixo Vormittags 10 Uhr zu Vernewahlshausen in des Greben Fricke Behausung zu erscheinen, Erstere zu bieten, und nach Befinden den Zuschlag zu erwarten, Letztere aber ihre Ansprüche sub poena praclusi anzugeben und zu begründen. Sababurg am 7ten August 1807. Hess. Justiz-Amt daselbst. Kessler.
- 45) Verschiedene große und mittelmäßige Häuser auf der Oberneustadt und in der Altstadt gelegen, sind aus der Hand zu verkaufen. Der Kramer Schmincke in der obersten Petris Straße giebt Nachricht.
- 46) Ein gut ausgestellter Garten, innerhalb hiesiger Stadt, ist mit dem darin befindlichen Wohnhaus und der reichen Obst- und Gemüse-Ernde sogleich zu verkaufen. Auf Verlangen kann ein Capital darauf stehen bleiben.

Verpacht- und Vererblungen.

- 1) Es hat der Ringelbachischen Kinder iter Ehe Curator Hofmaurermeister Feist und deren Mutter des Hofweißbindermeister Ringelbach Ehefrau geb. Schorbach gebeten, folgende gemeinschaftliche Grundstücke, als: 1) einen Garten vor dem Wilhelmshöher Thore zwischen dem Herrn Regierungs-Procurator Lotheisen und Witwe Osheim, 2) $\frac{1}{2}$ Acl. 12 Rut. Land vor dem Köllner Thore auf der Drusel an Christoph Umbach, 3) 1 Acl. 4 Rut. daselbst bey der Reißberger Schanze zwischen dem Kastenlande und Conrad Leck, und 4) 1 Acl. Erbland am Baum an Thiele Spöhr gelegen, vom künftigen 1808ten Jahre an meistbietend öffentlich zu verpachten. Es wird daher zu deren Verpachtung im Einzelnen auf 3 Jahre Termin auf den 10ten September bestimmt, worin Pachtlustige Vormittags 9 Uhr vor dem Oberneustädter Stadtschultheissen-Amt ihre Gebote zu Protocoll thun, und des Zuschlags nach Befinden gewärtigen mögen. Cassel den 24ten Julii 1807.

Stadtschultheissen-Amt der Oberneustadt daselbst. Reinick.